



13. September - 31. Oktober 2005

Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung, 3400 Klosterneuburg, Leopoldstraße 21

CLUB OSTTIROL
KOLINGASSE 5/21 1090 WIEN



E-Mail: kultur@clubosttirol.at
<http://www.clubosttirol.at>

Oswald Auer

- 1970 geboren in Bruneck/ Brunico, Italien
1984-89 Kunstlehranstalt in St. Ulrich in Gröden, Urtijei, Ortisei
1990-96 Studium der Bildhauerei an der Hochschule für angewandte Kunst Wien, bei Prof. A. Hrdlicka. Besuch von Vorlesungen an der philosophischen Fakultät in Wien. Lebt und arbeitet in Wien und Südtirol. Es entstehen Arbeiten in Graphik, Zeichnung und Stein
2004 Künstlerstipendium des Bundesministeriums für Wissenschaft und Kunst
2005 Gastatelier in Budapest
2005 Projektstipendium des Bundeskanzleramtes für Israel

Ausstellungsbeteiligungen (Auswahl):

- 1994 Skulpturenausstellung im Park des Krankenhauses Lainz, Wien
1995 „Skulptur im sakralen Raum“, Kunsthalle Krems
1996 „Neue Gesichter“, Galerie Hilger, Wien
1998 Skulpturenausstellung im Stadtzentrum Tulln
2000 „Neue Graphik“, Dokumentationszentrum St. Pölten
„Traum Bild Deutung“ Schloß Cappenberg, Universität Münster
2001 „* in Südtirol lebt in Wien“, Museum auf Abruf, Wien
2002 „Südtiroler Kunst heute“, Galerie M-art, Wien
2003 Südtiroler Künstlerbund, Kunstmesse Innsbruck
2004 „Grafik in Südtirol“, Bozen, Eisenstadt
„Neue Mitglieder“, Südtiroler Künstlerbund, Bozen
2005 „gafics“, Waldeck –Frankenberg, Deutschland
„* in Südtirol lebt in Wien“ Walterhaus, Bozen
Einladung durch den Südtiroler Künstlerbund, Kunstmesse Wien

Auszeichnungen:

- 1996 2. Preis der Graphikbiennale „Vox Humana“ Ostrawa (CSR)
1997 Emanuel und Sofie Fohn -Stipendium
1. Preis des A. Hrdlicka Symposiums für Steinbildhauerei, Althofen, Kärnten
1998 Georg Eisler Preis
2002 Theodor Körner Preis

Einzelausstellungen:

- 1999 „Skulpturen und Radierungen“, Art Lab Mezzanin, Galerie Hilger, Wien
1999 „16 Variationen zum Mailänder Dom“, Stadtmuseum Bruneck
2003 „Natur – sieben Ansichten eines Berges“ Raiffeisenkasse Bruneck
2005 „Dostojewskijs Räume“ Galerie Plank, Wien

Bibliographie:

- Traum Bild Deutung, Wien 1900 – 2000, Universität Münster, 2000
„* Südtirol lebt in Wien“, Kulturabteilung der Gemeinde Wien 2002

Kontaktaufnahme:

Oswald Auer, Löwengasse 28 / 21, 1030 Wien
Tel.: 01 710 98 67 E-Mail: oa@aon.at
oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Rainer Bros

Rainer Bros, geboren 1957 in Matrei/Osttirol
1976 bis 1981 Biologiestudium in Innsbruck

lebt und arbeitet seit 1983 in Wien

Kontaktaufnahme:

Rainer Büros, Löwengasse 22 / 18, 1030 Wien

Tel.: 01 / 715 10 98

E-Mail: r.bros@tele2.at

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Josef Colz

geb. 29.3.1953 in Wengen, Südtirol

1973/79 Abschluß des Studiums an der Akademie der bildenden Künste, Wien

1979 Meisterschulpreis

1982 Theodor Körner Preis

1986 Ehrenpreis der Jury zum Festwochenpreis

Lebt in Wien

1985 Kollegium Kalksburg, Kalksburg bei Wien

1987 Info Commerz, Wien

1989 Galerie Jour fixe, Wien

1991 Freyung, Wien

Ausstellungsbeteiligungen:

1981 Alte Schmiede, Wien

1984 Museum für Angewandte Kunst, Wien; Rathaus, Wien

1985 Steyr-Daimler-Puch, Wien

1986 Orangerie, Wien

1988 Rathausgalerie, Brixen

1989 Schloß Gloggnitz, Gloggnitz; Kunstmesse, Stuttgart

1990 Palais Kossuth, Budapest; Galerie 54, New York; United Art Gallery, Wien

1991 Universität für Bodenkultur, Wien; Museum Moderne Kunst, Bozen; Internationale Kunstmesse, Hamburg; Freyung, Wien; Artecclesia, Rom;

1992 „Der menschliche Körper“, Park KH Lainz, Wien

1993 „Der menschliche Körper“, Park KH Lainz, Wien; Bawag Foundation, Wien; Diverse Fernseh- und Radiosendungen im In- und Ausland

1994 Sculptures New York, Multi Media Arts Galery

1997 Art Expo, Los Angeles Convention Center, California

1997-1999 Oberschulzentrum Bruneck, Südtirol, große Bronzeskulpturen: Rhythmische Figurengruppe und Umwandlung

2000 Mahn-Gedenkbild: Bundespolizeidirektion, Wien

2001 Stadttheater Sterzing: Südtirol, Brunnen: Tanzende Musen

2002 Kaiserliche Hofburg Innsbruck, Kraft der Elemente

2003 Steintisch für Weinkeller, 1170 Wien, Privatbesitz, Dr. Berger; Brunnen-Steinskulptur, Innenhof, 1070 Wien, Privatbesitz, Dr. Hackhofer

Kontaktaufnahme:

Josef Colz, Weißgasse 50, 1170 Wien

Tel.: 0043 1 4855419

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Thomas Eller

1975 (Meran), aufgewachsen in Melag (Langtaufers). Von 1993 bis 2002 Studium der Bildhauerei, Malerei und Graphik an der Universität für angewandte Kunst und an der Akademie der bildenden Künste in Wien. Aufenthalt in Fujino, Japan.

Österreichischer Würdigungspreis für bildende Kunst.

Zahlreiche Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen.

Kontaktaufnahme:

Thomas Eller, Sechshauserstraße 4, 1150 Wien

Tel.: 01/945 97 80, 0664/402 97 33

E-Mail: prop_eller@hotmail.com

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Alois Fasching

Bildhauer, Jahrgang 1957

vierjährige Ausbildung zum Meister in der Bildhauerschule Elbigenalp/ Tirol.

Arbeitet freischaffend in Dölsach, Tirol /Austria.

Materialien: Gras, Holz - mit Kettensäge bearbeitet, Bronze, Stein.

Bewirtschaftet auch, gemeinsam mit seiner Frau Mirjam und drei Kindern, einen Bergbauernhof in Dölsach.

Einzelausstellungen:

1999 Vertreter Österreichs- Biennale für Landart in Venedig

1998 Heuinstallation vor dem Parlament Wien

1998 Ausstellung in der Säulenhalle im Parlament Wien

1994 Performances Art Schwedenreiter- alpine Landwirtschaft zum Kunstwerk erklärt

1990 Skulpturen Holz, Bronze, Haus Franz v. Defregger München

Ausstellungsbeteiligungen:

2005 Kunstraum Osttirol – Bundeskanzleramt Wien

2005 Art Pannonia Bratislava – Galerie Rondula

2004 Galerie Rondula

1994 Objekte und Skulpturen mit Erich Rupprechter- Inngalerie Kufstein

Auswahl öffentlicher Arbeiten:

2003 Brunnen Abfaltersbach/ Osttirol

2002- 2005 Ortstafelgestaltungen im Defereggental

2000 Kreuzweg, Pfarrkirche Debant/ Osttirol

1997 Volksaltar und Ambo, Pfarrkirche Greifenburg/ Kärnten, mit weiteren Arbeiten in der Pfarrkirchen Berg i. Drautal und St. Athanas ebendort

Materialien:

Heuobjekte: Heu, gebunden auf Holzplatten fixiert, Fassung –Acryl oder Pigmente pur aufgetragen.

Holz nur mit Kettensäge bearbeitet, gebleicht und gefasst.

Bronze in Gips modelliert oder als Abguss von Kettensägearbeiten.

Kontaktaufnahme:

Alois Fasching, Gödnach 8, 9991 Dölsach

Tel. und Fax: 0043 4852 68344

E-Mail: a-fasching@telering.at, www.a-fasching.com

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Christian Ganzer

Geb. 3.8.1973 in Matri in Osttirol
Meisterklasse für Bildhauerei
Hochschule für angewandte Kunst Wien

Kontaktaufnahme:

Christian Ganzer, Wlassakstr. 33, 1130 Wien

Tel: 0676 748 55 81

E-Mail: c.ganzer@kindermuseum.at

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Leopold Ganzer

1929 Geboren 1929 in Innichen, Südtirol; aufgewachsen in Lienz, Osttirol.
1952 – 1958 Studium an der Akademie der Bildenden Künste, Wien (1952 – 1958)
1958 Diplomabschluß mit Staatspreis (Abgangspreis)
seit 1971 in Wien tätig.

Ausstellungen im In- und Ausland
Werke in öffentlichem und privaten Sammlungen

Einzelausstellungen:

1956: Spitalskirche Lienz (mit F.Walchegger, Prof. J.Manfreder)
1959: Österreichische Staatsdruckerei, Wien
1959: Galerie Jordan, Paris
1960: Landesmuseum für Kärnten, Klagenfurt
1962: Galerie Synthese, Wien
1963: Tiroler Kunstpavillon, Innsbruck
1965: Galerie Goethe, Bozen (mit Norbert Drexel)
1966: Städtische Galerie, Lienz
1967: Westfälische Bücherstube, Lüdenscheid
1971: Tiroler Kunstpavillon, Innsbruck
1972: Galerie 20, Wien
1973: Galerie Vor U, Haarlem (NL)
1974: Amerika-Haus, Wien
1975: Galerie auf der Stubenbastei, Wien
1978: Ateliergalerie Nonntal, Salzburg
1979: Volksbank, Wien
1983: Galerie Alsergrund, Wien
1984: Galerie Synthese, Wien
1984: Städtische Galerie, Lienz
1989: Museum der Stadt Lienz, Schloß Bruck
1999: Städtische Galerie, Lienz
1999: Altes Keimhaus Innichen / San Candido
1999: Bezirksmuseum Döbling - Villa Wertheimstein / Wien
2000: BAWAG Reumannplatz, Wien

Werke in folgenden Sammlungen:

Wien: Albertina
Wien: Akademie der bildenden Künste, Kupferstichkabinett
Wien: Bundesministerium für Unterricht
Innsbruck: Tiroler Landesmuseum, Ferdinandeum,
Ankauf 13. Österreichischer Grafikwettbewerb
Holland: Bank der Niederlande
Lienz: Stadtarchiv
Sowie in Galerien des In- und Auslandes

Kontaktaufnahme:

Leopold Ganzer, Leo Ganzer, Sobieskigasse 32, 1090 Wien
Tel.: 01 36 77 315, 0650 36 77 315

E-Mail: ganzer@chello.at, www.leopold-ganzer.at

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Dietmar Geppert

geb. am 30. 6. 1960 in Krems, Kärnten,
arbeitet seit 1983 in der Kunstwerkstatt Lienz

In früheren Bildern versammelte Dietmar Geppert Menschen aus seinem persönlichen Umfeld zu ausführlich geschilderten Gruppenportraits. Durch die Verkürzung der Naturbeobachtung auf prägnante, immer wiederkehrende Zeichen drang er schließlich zu einer hierarchisch gegliederten Bildstruktur vor. Heute unterwirft er diesem Prinzip vor allem die Erfindung exotischer Tiere. Er setzt sie in Farbräume, in denen feinste Nuancen aus breit angelegten Flächen hervorleuchten.

Ausstellungsbeteiligungen (Auswahl):

- 1986 Städtische Galerie Lienz
- 1988 ORF - Zentrum, Innsbruck
- 1989/90 Pädagogische Hochschule, Heidelberg
Galerie im Taxispalais, Innsbruck
Städtische Galerie, Lienz (Katalog)
- 1991 Informationsgalerie Damtschach, Kärnten
- 1992 Messepalast, Wien
- 1993 Galerie Paul Andriessse, Amsterdam
Tiroler Sparkasse, Innsbruck
- 1994 Informationsgalerie Damtschach, Kärnten
- 1995 Museum der Stadt Lienz, Schloß Bruck (Katalog)
- 1996 Galerie Austria, Wien
Galerie Elefant, Landeck
- 1997 Documenta X, Kassel
Kunstwerkstatt - Galerie, Lienz
- 1998 Kunstwerkstatt - Galerie, Lienz
- 1999 Kunstwerkstatt – Galerie, Lienz

Kontaktaufnahme:

Dietmar Geppert, Kunstwerkstatt Lienz
Tel. 0043 676 31 28 177

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Stefan Haller

Geboren am 10.6.1967 in Innsbruck. Kindheit und Schulzeit in Lienz /Osttirol
Studium an der Hochschule für Angewandte Kunst
Lebt und arbeitet in Wien.

- 1993 „Villgratener Kulturwiese“ (Ankauf durch die Kulturabteilung der Tiroler Landesregierung)
- 1994 „Sichtweisen“ - Galerie Rondula/ Wien
- 1995 Kunsthaus Rondula Iselberg bei Lienz
- 1996 „Herz im Bild“ - Kunsthaus Rondula/ Lienz , Galerie Elefant/ Hall i.Tirol
- 1996 „Wasser verbindet“ - Schloß Maretsch/ Bozen
- 1997 „The medium - the message“ - art-phalanx/ Die Molkerei Wien
- 1997 „hin & retour“ - Städtische Galerie Lienz, Spitalskirche Lienz
- 1998 „KontrollRaum“ / Wien
- 1999 „art-traffic“ – art-phalanx/ Wien
- 1999 Städtische Galerie/ Lienz ; Rathaus Liebburg Lienz
- 2000 „Focus 53“/ Wien
- 2001 „re-novare III“ / Wien
- 2002 „Blätter für den Regenwald“ – Projekt im öffentl.Raum, Wien
- 2002 „corso I “ , Celleno/Italien
- 2003 „corso II “ , Celleno/Italien
- 2003 Städtische Galerie/ Lienz ; Rathaus Liebburg Lienz
- 2004 „one in 24“, Kunsthaus Horn
- 2004 „3-Tagesflug“, Schloss Pernegg

Kontaktaufnahme:

Stefan Haller, Pazmanitengasse 15/9, 1020 Wien

Mobil: 0043 699 1 925 20 56

E-Mail: stefian@chello.at

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Michael Hedwig

geboren 1957 in Lienz, aufgewachsen in Lienz, St. Jakob/Deferegggen, Dölsach,
lebt seit 1974 in Wien

Assistenzprofessor an der Akademie der bildenden Künste Wien, Institut für bildende Kunst,
Abteilung Grafik/Druckgrafik

- 2005 Bewegungen der Seele, Gestaltung der U-Bahnstation U3 Stubentor,
 Ausgang Parkring, Wien (Präsentation am 20. Oktober)
- 2002 Österliches Hochaltarbild für die Pfarrkirche Vill/Tirol
- 2000 Förderungspreis des Theodor-Körner-Fonds für das Druckgrafikprojekt
 Über Körper, 12 Radierungen
- 1988 Ankaufpreis des Landes Tirol, Österreichischer Grafikwettbewerb,
 Innsbruck

- 1986 1. Preis des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst, Österreichischer
 Grafikwettbewerb, Innsbruck
- 1983 Arbeitsstipendium der Gemeinde Wien
- 1980 Diplom, Mag.art.
- 1979 und 1980 Meisterschulpreis
- 1974-80 Studium an der Akademie der bildenden Künste Wien

Beteiligungen an internationalen Kunstmessen, Biennalen, Festivals, Symposien.

Einzelausstellungen in Wien, Lienz, Bozen, Graz, Innsbruck, St.Johann/Tirol, Szombathely,
Klagenfurt, Lefkosa, Schwaz, Kitzbühel, Salzburg, München, Düsseldorf, Paris, Vill/Tirol,
Istanbul, Urfa, Ankara, Balikesir, Zeytinli, Izmir, Antalya, Wolkersdorf (Österreich, Italien,
Ungarn, Zypern, Deutschland, Frankreich, Türkei).

Ausstellungsbeteiligungen in Wien, Lienz, Graz, Innsbruck, St.Lambrecht, Bonn, St.Veith/Glan,
Lefkosa, Dölsach, Prag, Hamburg, Budapest, Würzburg, Bratislava, Jerusalem, Ottawa, Montreal,
Washington, Haverford, Albany, New York, Los Angeles, Amsterdam, Hall, Silz, Schwaz,
Salzburg, Steffeln, Trier, Mainz, St.Vith, München, Düsseldorf, Köln, Florenz, Paris, Hannover,
Domzale, Madrid, Istanbul, Mirano, Kairo, Alexandria, Innsbrook/St.Louis, Sofia, Rankweil,
Klosterneuburg. (Österreich, Deutschland, Zypern, Tschechien, Ungarn, Slowakei, Israel, Kanada,
USA, Holland, Belgien, Italien, Frankreich, Slowenien, Spanien, Türkei, Ägypten, Bulgarien).

Kontaktaufnahme:

Michael Hedwig, Invalidenstrasse 3/18, 1030 Wien

Tel/Fax: 0043 1 715 51 58

michael.hedwig@chello.at, www.michael-hedwig.at

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Armin Klein

1966 geb. in St.Jakob in Osttirol
1991 - 1995 Studium der Malerei an der Accademia di Belle Arti Firenze bei Prof. Gustavo Giulietti
1995 Diplom
seit 1996 freischaffend in Wien

Teilnahme an zahlreichen Einzel und - Gruppenausstellungen

Kontaktaufnahme:

Armin Klein, Margaretenstraße 91/22, 1050 Wien

Tel.: 0043 699 11 58 62 46

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Anja Manfredi

geboren 1978 in Lienz, Osttirol

1998/99 studentin der schule für künstlerische fotografie, friedl kubelka, wien

seit 1999 akademie der bildenden künste, meisterklasse kunst und fotografie, prof. eva schlegel

2000

"hohe tauern" mit martin vesely, galerie am park

"studentInnen 99/00", jahresausstellung akademie der bildenden künste, (kuratiert: kaspar könig, martin fritz)

"rost" galerie am park

2001

"en suite", fotohof-salzburg, aktuelle österreichische fotografie,

"dichroscopic-gloss", semperdepot,

"17-uhr-tee" mit rainer wegscheidler, forum stadtpark, graz

2002

"please wear clothes", kunsthalle 8

"frauen:thema:frauen,alltag, fotogalerie-wien(k)

"endlich sechs und 20", WestLicht.schauplatz für fotografie, wien

2003

"projektionen" im rahmen der rencontres de la photographie, arles

"zuerich", gabriele senn galerie, wien

haus bernsteiner, wien

"schaugrund", reithalle blumauergasse, wien (k)

"weltensichten", soho in ottakring, wien

"please wear clothes 1.2", forum stadtpark, graz

"über:leben", collabor, brick5, wien

"ein-weg-module", kaiserstraße, kunst im öffentlichen raum, wien
galerie 422, gmunden

Kontaktaufnahme:

Anja Manfredi, Weyringergasse 40/25, 1040 Wien

Tel. 0043 650 620 86 40

E-Mail: anja_manfredi@yahoo.de

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Ulrich Moroder

* 1948 Ortisei / Trentino-Alto Adige / Italia

Wohnort: Wien / Wien / Österreich, Ortisei / Trentino-Alto Adige / Italia

Ausbildung:

1974 - 1977 Hochschule für Angewandte Kunst, Wien / Österreich Frohner, Adolf . Malerei

1974 - 1977 Hochschule für Angewandte Kunst, Wien / Österreich Oberhuber, Oswald . Malerei

Mitgliedschaft:

Südtiroler Künstlerbund , Bolzano / Italia

1998 Moroder & Moroder. Centro Culturale Claudio Trevi, Bolzano / Italia

1996 Ulrich Moroder. Galerie Prisma, Bolzano / Italia (Malerei)

1995 Ulrich Moroder. Anton Hanak-Museum, Langenadersdorf / Österreich (Malerei)

1995 Ulrich Moroder. Academia Europea, Bolzano / Italia

1994 Ulrich Moroder. Schloß Prösels, Fiè / Italia (Malerei)

1992 Ulrich Moroder. Mostra d'Ert, Ortisei / Italia (Malerei)

1987 Ulrich Moroder. Wendeltreppe, Bolzano / Italia (Malerei)

1987 Präsentation Galerie Elefant. Art 18 Basel, Basel / Schweiz - Galerie Elefant, Landeck / Österreich (Malerei)

1986 Präsentation Galerie Elefant. Art 17 Basel, Basel / Schweiz - Galerie Elefant, Landeck / Österreich (Malerei)

1986 Präsentation Galerie Benhoff. Art Fair New York, New York / United States (Malerei)

1985 Ulrich Moroder. Galerie Elefant, Landeck / Österreich (Malerei)

1985 Präsentation Galerie Elefant. Art 16 Basel, Basel / Schweiz - Galerie Elefant, Landeck / Österreich (Malerei)

1984 Präsentation Galerie Elefant. Art 15 Basel, Basel / Schweiz - Galerie Elefant, Landeck / Österreich (Malerei)

1984 Ulrich Moroder. Wendeltreppe, Bolzano / Italia (Malerei)

1984 Ulrich Moroder. Galerie Elefant, Wien / Österreich (Malerei)

1983 Ulrich Moroder. Galerie Elefant, Landeck / Österreich (Malerei)

1982 Ulrich Moroder. Galerie Albrecht, Pianizza di Sopra / Italia

1982 Ulrich Moroder. Mostra d'Ert, Ortisei / Italia

1981 Ulrich Moroder. Institute of Contemporary Art, Los Angeles / United States

1978 Ulrich Moroder. Dominikanergalerie, Bolzano / Italia (Malerei)

Kontaktaufnahme:

Ulrich Moroder, Rennweg 33, 1030 Wien

Tel.; 0699 1 941 92 79, 01 1 941 92 79

E-Mail: www.ulrichmoroder.com info@ulrichmoroder.com

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Petra Mühlmann

Geboren am 7. Juni 1979 in Lienz, aufgewachsen in Innervillgraten

Schule:

- Volksschule in Innervillgraten
- Hauptschule in Sillian
- 2 Jahre Höhere Bundeslehranstalt für Wirtschaftliche Berufe in Lienz
- 4 Jahre Bundesoberstufenrealgymnasium
- Lehrgang an der Berufsschule für Gastronomie in Absam
- 5 Jahre Akademie der Bildenden Künste Wien

Abschluss:

- Matura am Gymnasium
- Restaurantfachfrau mit Lehrabschlussprüfung
- Derzeit in der Diplomvorbereitung, Akademie der Bildenden Künste Wien

Beschäftigt:

- Gastgewerbe ("Gannerhof")
- Diverse Büroarbeiten in Wien und Stuttgart
- Seit 1,5 Jahren Grafikerin der Firma ECR (European Congress of Radiology)

Ausstellung:

- 1998 Ausstellung im Lokal "Wha" in Lienz
- 2001 Gemeinschaftsausstellung an der Akademie der Bildenden Künste
- 2002 Ausstellung im Künstler-Lokal Podium, Wien, "Dopo Gloria"
- 2003 Gemeinschaftsausstellung auf der Tammerburg, Lienz "Feuer"
- 2003 Gemeinschaftsausstellung Galerie Thomas Fath
- 2004 Gemeinschaftsausstellung mit Schule für Künstlerische Photographie und Atelier Reflexe in Fotohof Salzburg, Galerie Maeght Barcelona, Atelier Reflexe Paris und WUK Projektraum Wien

Künstlerische Leistungen:

- 2002 Gestaltung des Prospektes "Gannerhof"
- 2003 Gestaltung der Kulturbroschüre "Kulturnetz Oberland"
- 2003 Projekt Fassadendesign (Großbildtechnik) 1. Bezirk
- 2003 Mitgestaltung der Lipizzaner Aktion Wien Innenstadt
- 2004 Fotografische Leistungen (Set Cards)
- 2005 Kongress Design ECR 2005

Kontaktaufnahme:

Petra Mühlmann, ECR graphic-link, Neutorgasse 9/2a, 1010 Wien

Tel. 0043 1 5334064-43, Fax 0043 1 533 40 64 444

E-Mail: pmuehlmann@ecr.org, www.ecr.org

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Hannelore Nenning

1947 geboren in Lienz/Osttirol

1969 – 1976 Studien: Akademie der bildenden Künste in Wien (Diplom für Malerei, Lehramtsprüfung für Bildnerische Erziehung), Akademie für angewandte Kunst in Wien (Grafik), Sommerakademie Salzburg (Radierung), Universität Wien (Germanistik, Kunstgeschichte, Mag. phil.)

Fügerpreis, Preise bei internationalen Wettbewerben für Aquarellmalerei („Sinaide Ghi“, Rom; „Premio Agazzi“, Mapello).

Freischaffende Malerin, Kunsterzieherin.

1990 Errichtung einer Kupferdruckwerkstatt

2002 Tiroler Umweltpreis für künstlerische Projekte (1. Preis)

Kontaktaufnahme:

Hannelore Nenning, Weidachweg 24, 9990 Nußdorf/Osttirol

Tel.: 04852 65736

E-Mail: www.8ung.at/nenning.hannelore

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Hannes Neuhold

geboren 1958 in Graz. lebt und arbeitet: in Lienz, Osttirol

Malerei, Grafik. Objekte

1974-1978 Kunstgewerbeschule Graz

1978-1979 Abschluss mit Diplom an der Meisterklasse der "Graphischen" in Wien

1980-1995 Grafiker und Designer in der Wirtschaft

seit 1996 als freischaffender Künstler tätig

Einzelausstellungen (Auswahl):

2003 "Homo_Gen". Installation, Palais Thienfeld, Graz

2002 Galerie Diogenes, Lienz

2000 "Mozartkugeln und Tirolerknödel", Personale im Kulturzentrum Raiffeisenhof, Graz

1996 "Sagen aus Osttirol", Lithographieserie, Sparkasse Lienz

1994 Galerie in der Rosenpassage, Uenz:

1987 Frühlingskulturtage, Schloss Lengberg, Osttirol

1986 Raiffeisenzentralkasse, Graz

1984 Städtische Galerie, Lienz

1979 Aktionsbilder, Graphische, Wien

Gruppenausstellungen (Auswahl):

2005 Objekte, Galerie Saalbach

2004 Kunst und Antiquitäten Ausstellung, Velden, Kärnten; Art Salzburg

1995 "Vaterhaus", Albin Egger, Lienz

1979 Albertina, Wien; Klausur in der Galerie nächst St. Stephan, Wien

Preise:

1990 Augarten Fotowettbewerb, Graz

1982 Preis des Kulturamtes der Stadt: Wien

Sammlungen:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung

Stadt Lienz

Bezirkskrankenhaus Lienz

Salve, Moskau

Landeslegastheniezentrum Graz

Kontaktaufnahme:

Hannes Neuhold, Alleestraße 1, 9900 Lienz

Tel.: 0676/6224698

E-Mail: hannes@neuhold-art.at, Internet: www.neuhold-art.at
oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Peter Niedermair

geboren 1956 in Bozen/Italien

Studium der Malerei und Graphik an der Hochschule für Angewandte Kunst – 1983 Diplom

Ausstellungen seit 1983

Studienreisen in Mitteleuropa

Leinwandmalerei, Zeichnung und Mörtelskulptur

Bevorzugte Mal- und Zeichenmaterialien:

Selbstangeriebene Öl- und Eitemperafarbe auf Leinwand, Tusche, Feder und Pinsel, Kalkmörtel und Pozzolanerde

Kontaktaufnahme:

Peter Niedermair, Neubaugasse 59/16, 1070 Wien

Atelier: Bernardgasse 4, 1070 Wien

Mobil: 0043 676 377 47 96

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Peter Niedertscheider

1972 geboren in Lienz
1995-1999 Hochschule für angewandte Kunst (Meisterklasse Hrdlicka, Kowanz), Wien
1999 Stipendium in Rom, Atelier Paliano

lebt und arbeitet in Wien und Lienz

Preise:

1998 Österreichischer Grafikwettbewerb Innsbruck, Preis der Raika Landesbank Tirol
2002 Anerkennungspreis zum Prof. Hilde Goldschmidt-Preis
2002 Paul Flora Preis, Land Tirol

Ausstellungen und Beteiligungen (Auswahl):

2000 Städtische Galerie, Lienz
Portfolio-McKinsey, Wien
"Bild-Lust", Palais Harrach, Galerie Suppan, Wien (B)
2001 "Moving out", Mumok, Museumsquartier, Wien (B)
"Acrylpinselzeichnungen", Galerie Lindner, Wien
"Arbeitsproben", Galerie Gmünd, Kärnten
"Sieben", Volpinum, Wien (B)
2002 "Räume 2", Innsbruck (B)
"Bild-Lust2", Galerie Suppan, Salzburg (B)
"Positionen", WUK, Wien (B)
"Art Innsbruck" junge Kunst (B)
2003 Gallery Sonja Roesch, Houston, USA (B)
Arching Galerie, Architektenkammer Wien (B)
2004 Galleria Sergio Colussa, Udine, Italien
Kunstpreis der Raiffeisen-Landesbank Tirol AG, Innsbruck (B)
Galerie Schloss Porcia, Spittal
2005 "Bibliothek anders- Wundersames und Transformiertes", Stift Admont (B)

Kontaktaufnahme:

Peter Niedertscheider, Thurn Dorf 60, 9900 Lienz

Mobil: 0043 650 7701635

E-Mail: peter@niedertscheider.at; www.niedertscheider.at

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Herbert Nussbaumer

Geboren 1951 in Lienz/ Osttirol

„Art-fernes“ Studium an der Technischen Universität Wien

Lebt seit 1969 in Wien, kehrt regelmäßig nach Osttirol zurück.

Seit etwa 14 Jahren intensive Auseinandersetzung mit fotografischen Techniken und in weiterer Folge mit künstlerischer Fotografie.

Autodidakt, Einfluß durch die klassische Fine Art Fotografie und die abstrakte Malerei.

Seit etwa 12 Jahren Einzel- und Gemeinschaftsausstellungen in Österreich und dem benachbarten Ausland (2003 Ljubljana, 2005 Krakau), in Lienz u.a. in der Städtischen Galerie, der Tammerburg und als 3xiger Teilnehmer des Adventkalenders an der Liebburg.

PAINTINGS

Paintings ist eine gleichermaßen treffende wie ungewöhnliche Bezeichnung der im strikten Sinne fotografischen Arbeiten von Herbert Nussbaumer. Die Rezeption der Fotografie als eigene Kunstgattung hat oft genug das Wesen des fotografischen Blickes in einer Objektivierung des Wahrnehmungsvorganges gesehen und dabei ein anderes Merkmal dieses Blickes vernachlässigt: die Notwendigkeit der Auswahl. Die Fähigkeit; überhaupt etwas zu sehen, ist die Fähigkeit; eine Auswahl treffen zu können. Täten wir dies nicht, so bestünde unsere gesamte Wahrnehmung aus weißem Rauschen. Der Blick durch die Kamera ist ein Blick auf einen bestimmten Ausschnitt der Welt. Es ist ein sorgsam gewähltes Detail, das die Sicht aufs Ganze ermöglicht. Dieses Detail kann als Landschaft verstanden werden, die zur verbindenden, strukturellen Metapher zwischen Mikro- und Makrokosmos wird. In den frühen Arbeiten von Herbert Nussbaumer sind diese Landschaften noch die konkreten Abbilder einer sich in Tiefe und Weite verlierenden Gegend: Baumgruppen, Hügelketten, Horizontlinien, die sich zu einem abstrakten Muster der Auswahl verbinden. mit zunehmender Konsequenz verdichtet sich das Motiv der Landschaft zur programmatischen, künstlerischen Strategie des Details. Diese Details sind Ausschnitte aus abgewitterten Fassaden, rostigen Blechdächern, zerfurchtem Gestein, verrotteten, durch die Kräfte der Erosion gestalteten Oberflächen und sie enthüllen durch den auf sie gerichteten Blick ihr strukturelles Gefüge als Abbild einer allgemeinen Qualität der Wahrnehmung. Diese Landschaften, die sich im Detail verbergen, sind zugleich die augenfällige Verbindung von der Fotografie zur Malerei. Grafische Gestik, Gewichtung der Farbe, Einteilung der Fläche, also jene malerische Grammatik, die Kandinsky in seinen theoretischen Arbeiten expliziert, wird mit den Mitteln der fotografischen Nachbearbeitung zur eigenständigen Bildkompositionen weiter entwickelt. Dieses Prinzip der Bildkomposition beschreibt Kandinsky folgendermaßen: „So ist die Komposition nichts weiter als eine exakt-gesetzmäßige Organisierung der in Form von Spannungen in den Elementen eingeschlossenen lebendigen Kräfte.“ (W. Kandinsky, Punkt und Linie zu Fläche, Bern 1973)

Die Fotografie, die durch die Auswahl eines Details die abgebildete Wirklichkeit abstrahiert, indem sie die grafischen und malerischen Qualitäten des Bildes freilegt, eröffnet eine sehr konkrete Verbindung zur Technik des Pinsels und des Zeichenstiftes. In der konkreten Arbeit am Bildmaterial in der Dunkelkammer und mit den modernen Tools der elektronischen Bildbearbeitung kehrt der unmittelbare, gestalterische und subjektive Gestus der verloren geglaubten malerischen Qualitäten wieder. Dieser Zusammenhang manifestiert sich am deutlichsten in Herbert Nussbaumers letzten Arbeiten, bei denen das Trägermaterial des Bildes nicht mehr die fotografische Folie ist, sondern ausgewähltes Büttenspapier. (Walter Meissl, Wien im August 2003)

Kontaktaufnahme:

Herbert Nussbaumer, A. Baumgartnerstraße 44/C6/302, 1230 Wien

Tel.: 0043 1 6671266

E-Mail: chev.nussbaumer@aon.at

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Stefan Nussbaumer

- * 1966 in Lienz / Osttirol
- 1984-85 Architektur-Studium an der technischen Universität Wien
- 1985-92 Malerei-Studium an der Hochschule für Angewandte Kunst
(Prof. Margarethe Rader-Soulek, Prof. Adolf Frohner)
- seit 1996 Tätigkeit als Grafik-Designer für Verlage und Werbeagenturen.
Fortsetzung der Tätigkeit als bildender Künstler

Ausstellungen (Auswahl):

- 2004 "Agieren nach dem Tod von Cheibane Wague" (WUK, Wien)
Galerie Schloss Damtschach (Gemeinschaftsausstellung mit Andreas Rosenberg)
- 2003 "basislager", SOHO IN OTTAKRING
- 2002 "flucht_linien", SOHO IN OTTAKRING
- 2001 "coming_out_analyse", Künstlerhaus Klagenfurt
- 2000 "Arbeiten", Galerie Art & Weise
"Ar|chi|tek|tur", Galerie Gaudens Pedit, Lienz
- 1996 "Herz", Galerie Rondula, Lienz
- 1992 "Osttirol", Galerie Synthese, Lienz
- 1990 Städtische Galerie, Lienz (Einzelausstellung)
- 1988 "Orientalismus Zyklus", Galerie MANA, Wien
- 1986 "10 x 10", Schloss Bruck, Lienz

Sonstiges:

- 2004 "netznetz", Künstlerhaus Wien
- 2000 "besonnen", Internet-Projekt in Zusammenarbeit mit Christine und Irene Hohenbüchler
- 1996 "der letzte Maler"; Kurzfilm, entstanden in Zusammenarbeit mit dem Kameramann Klaus Fuxjäger, Prag

Kontaktaufnahme:

Stefan Nussbaumer, Johnstraße 18/2a, 1150 Wien
Tel. 0043 1 786 23 06, Fax 0043 1 786 84 60, Mobil 0043 699 11 33 41 79
<http://basislager.org>
oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Zita Oberwalder

Zita Oberwalder, geboren 1958 Osttirol. Lebt und arbeitet in Graz/Lienz/ *unterwegs*

Fotografenlehre/Meisterprüfung/Hinwendung zur künstlerischen Fotografie

Einzelausstellungen (Auswahl):

2005 stills / Lienz / A
2004 aus dem raum / Graz / A
2004 interval / Innsbruck / A
2001 lichten / Lienz / A
1996 koma / Innsbruck / A
1987 steen & strøm / Horten Norwegen

Gruppenausstellungen (Auswahl):

2005 kunstraum osttirol / Wien / A
2004 Edition Archicard 02 / Wien / A
2004 floral / Innsbruck / A
2003 europe.cc grazland100%stadt / Graz / A
2002 raum 3 / Linz / A
2002 Freistil.Kondition zur Komposition / Innsbruck / A
1995 ja sie ist schwarz / Graz / A
1989 Die Berge im Gesicht / Spilimbergo Italien

Kontaktaufnahme:

Zita Oberwalder, Otto-Loewi –Gasse 18 / 3, 8042 Graz

Mobil 0043 699 11367386

E-Mail: oberwalder_zita@hotmail.com

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Ilse Pfeifhofer

1970 in Lienz geboren
1988 Matura am Borg Lienz
1989 – 1992 Studium der Malerei und Grafik an der Akademie der bildenden Künste in Wien bei Prof. Max Melcher
1992 Diplom mit Auszeichnung
Meisterschulpreis
Gründung eines eigenen Ateliers in Wien

Ausstellungen/Beteiligungen (Auswahl):

„Woman in the Arts“ – Galerie Rondula, Wien
Schlußausstellung der Kunststudenten, Wien
Schloß Lengberg, Osttirol
Diplomausstellung – Akademie der bildenden Künste, Wien
Schlußausstellung der MS für Naturstudien und Abendakt an der Akademie der bildenden Künste, Wien
Teilnahme am Kunstwettbewerb der Lenzing AG – Preisträger
„Osttirol“ – Galerie Synthese, Lienz
„Herbst 92“ – Galerie Rondula, Lienz
„Harlekin“ – Galerie Rondula, Lienz
„Außer Sichtweite“ – Kulturwiese Innervillgraten
„Fest am Boden“ – Kulturverein Eigenart, Wörgl

„Colours and ...“ – Städtische Galerie, Lienz

„Moments“ – Andechsgalerie, Innsbruck

„Sentimenti e ...“ – Galerie La Pigna, Rom
Kulturwiese Innervillgraten
“30/40 oder 40/30” – Galerie Gaudens Pedit, Lienz
“Erotic Art Night” – Dellach, Kärnten
„Herz Jesu“ – Stift Wilten, Innsbruck
„Herz“ – Kunsthaus Rondula, Dölsach
Internationale Kunstmesse, Innsbruck
„Perspektiven“ – Galerie Ars Mobilis, Wien
„Sommerklee“ – Kunsthaus Rondula, Dölsach
„I'm so happy I am“ – Hotel Sonne, Lienz
„Hin und Retour“ – Städtische Galerie, Lienz
Spitalskirche Lienz
Galerie Prisma, Bozen
„Malerei“ – Galerie Ars Mobilis, Wien
Kunstwerkstätte, Wien
Adventkalender Liebburg, Lienz

Kontaktaufnahme:

Ilse Pfeifhofer, Strohmaiergasse 15, 1060 Wien

Tel.: 0043 1 913 13 08

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Jos Pirkner

Jos Pirkner wurde am 2. Dezember 1927 in Sillian, Osttirol geboren. Die Künstlerische Ausbildung erfolgte an der Kunstgewerbeschule in Klagenfurt, sowie an der Meisterschule für Angewandte Kunst in Graz. Als Privatschüler von Prof. Reinhard in Salzburg befaßte er sich intensiv mit der Metallplastik. Die Folge war eine Berufung in das größte und bekannteste Goldschmiedeatelier (Gebrüder Brom) in die Niederlande. Hier arbeitete er völlig selbständig in Entwurf und Ausführung, als Gold und Silberbildhauer. Nach der Aufnahme an der Akademie für Bildende Künste in Amsterdam besuchte er auch die „freie Akademie“ in Utrecht.

Dort gründete er sein eigenes Atelier, wo er nach 27 Jahren künstlerischer Tätigkeit im Jahre 1978 mit Frau und Sohn in seine Heimat zurückkehrte. Heute lebt er in seinem großzügigen Atelier in Tristach bei Lienz.

Von seinen zahllosen Werken, die auf internationalen Ausstellungen und Museen zu sehen sind, seien einige Großplastiken hervorgehoben: St. Andrä, Lienz: Haupt und Seitenportale; Wattens: Markterhebungsbrunnen; Rotterdam: Kirche; Universität Pittsburg, USA; Pfarrkirche St. Marien, Lienz; Krematorium Groningen, NL: „Die Auflösung“; New Jersey USA: „Lady of the highway“; Sparkassenplatz Innsbruck: Brunnen „Spiel mit dem Wasser“; Felbertauernstraße Südportal: „Begegnung“; BRD: „Niedersachsenbrunnen“; Gemeinde Seefeld: „Fabeltier Einhorn“; Monumentales Grabmahl für Julien Green - Paris; Schweiz: Brunnen; Salzburg: Brunnen; Casino-Stadion Seefeld Großplastik; Michael Pacher Monument Bruneck.

Derzeit: Künstlerische Gestaltung RED-BULL-WORLD Fuschl am See

Auszug aus dem Werksverzeichnis:

Häring, Rehabilitationszentrum: " abstraktes Wandrelief", Bronze, 6m/3,2m

Lienz: "Familiengrab Bronze, 2,3m/1,7m"

Familiengrab in Villach 2,5/0,8m

Lienz, Draubücke "Denkmahl Hochwasserkatastr. 1966"

Schule Vinkeveen, Holland: "Kinder auf dem Floß", Bronze, 2m/1,2m

Altenheim Lienz: "Das Gebet des Moses", Bronze, 2m/1,5m

Lienz, Altenheim: "Das Königsmahl", Bronze, 2,2m/1,5m

Lienz, Pfarrkirche St. Marien: "Hauptaltar", Kupfer getrieben, 5m/3,8m

Schule Bussum, Holland: "Theorie und Spiel", Bronze, 2,5m

Schule Vleuten, Holland: "Stelzengeher", Bronze, Höhe 2,5m

Allgem. Schule i. Vleuten 2/1,5m

Kat. Schule i. Woerden NL 2/1,3m

Sparkassenplatz Innsbruck, Österreich: "Spiel mit dem Wasser",

Brunnenplastik, Bronze, 4,5/4m

Lienz, Schloß Bruck: "Hubertusplastik", Bronze, 3m/2,5m

Wattens, Österreich: "Markterhebungsbrunnen Lebenszyklus" 4m/3,5m

Villach, Österreich: "Franziskus", Bronze, Höhe 2,4m

Lienz, Moarfeldsiedlung: "Brunnenplastik", Bronze,

Lienz, Hauptplatz: "Floriani", Kupfer getrieben, Höhe 3m

Lienz, Hauptplatz: "Tratsch", Bronze, Höhe 1,8m

Lienz, St. Andrä: "Priestergrab", Bronze, Höhe 3,5m

Lienz, Telegrafnbauamt: "Komunikation", Bronze, Höhe 2,3m

Kontaktaufnahme:

Prof. Jos Pirkner, Griesweg 30, 9900 Tristach,

Tel.: 0043 4852 64900, Mobil: 0043 664 460 75 95

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Georg Planer

1987-92 Bildhauerstudium an der Akademie der Bildenden Künste in Wien und München. Diplom mit Auszeichnung, Würdigungspreis des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung. Karl Anton Wolf – Stipendium;

1993 Theodor Körner Preis;

1994 Werkstatt-Graz Preis des ORF;

2000 Rom-Stipendium, vom Land Tirol; Teilnahme an Internationalen Steinbildhauer-Symposien. Steinskulpturen von Georg Planer: bei den Umbalwasserfällen im Virgental (Tirol); Skulpturenpark in Lindabrunn (bei Wien), im Naturpark Leiser Berge; Steinbruch Gigler Maltatal; Sebastian Rieger Gedenkbrunnen und Protestantendenkmal in St. Veit in Def. Osttirol.

Austellungen (Auswahl):

Galerie Slama Klg.;

Galerie Sztuki Poznan Polen;

Galerie Laboratorio Udine (I);

Hofgarten Innsbruck;

Bühne Meran;

Haas Haus Wien;

Schwäbisch Gmünd (D)

Kontaktaufnahme:

mag.art Georg Planer, Perau 8, 9853 Perau

Tel.: 0043 4732 4049

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Giovanni Rindler

- 1958 geboren in Bruneck, Italien
1974-79 Lehr- und Gesellenzeit als Holzbildhauer in Gröden
1979-81 Meisterschule für Bildhauerei in Graz
1982-86 Akademie der Bildenden Künste in Wien, Diplom
.

Preise:

- 1985 Theodor -Körner- Preis
1986 Meisterschulpreis

Kontaktaufnahme:

Giovanni Rindler, Zirkusgasse 27, 1020 Wien
Tel.: 0043 1 2121247

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Mario Rott

- 1961 geboren in Lienz Osttirol
- 1984 - 90 Studium der Malerei und Grafik an der Hochschule für angewandte Kunst, Wien bei Prof. O. Oberhuber und Prof. E. Caramelle
- 1987 - 90 Arbeit als Kunstvermittler und Museumspädagoge in div. Museen (Museumspädagogischer Dienst, Wien)
- 1990 Diplom ("35 possibilities to transform your livingroom", Malerei, Grafik)
- 1990 - 02 Arbeit als freischaffender Künstler, Leiter von workshops, Fotograf und Designer
- 1991 - 96 Mitbegründung, Organisation und Co-Leitung des Kunstraumes 1030/ Wien,
- 1994 künstl.- u. kunsttherapeutische Projektarbeit in Nairobi, Kenia, Ostafrika (oral literature of kenian tribes) Texte, Fotografie
- 1995 Atelierstipendium für Malerei und Grafik in Krakau/Polen
- 1995 - 96 Auslandsstipendium f. Malerei und Grafik in Cairo/Egypt, Academy of fine arts, Zamalek, Cairo
- 1997 – 01 Mitarbeit bei Vienna paint, Studio f. Fotografie und digitale Bildbearbeitung
Digitale Bildbearbeitung, Publikation div. Internetprojekte mit Schwerpunkt Kunst (Malerei, Fotografie, Architektur)
- 2001 Gründung des labels rott.at,
Präsentation der homepage www.rott.at
Präsentation der Fotoedition "down"
- 1987 -04 Ausstellungen im In und Ausland (siehe Ausstellungen und Projekte)
Studienreisen u.a. nach Ägypten, Sudan, Ostafrika, Mexico, Thailand, USA, Spanien, Portugal, Griechenland, Italien

Ausstellungen (Auswahl):

- 1996 Galerie Taxispalais / Innsbruck, Grafik, B,P
Städt. Galerie Lienz, Malerei, Grafik
- 1997 Galerie Mayr / Innsbruck, Fotografie, Grafik
- 1998 Fotogalerie / Wien, Fotografie B
- 1999 Galerie Berner / Köln, Fotografie, Grafik
- 2000 Triennale der Zeichnung / Nürnberg, Grafik, B,P
- 2001 "DOWN" / Galerie Art protects you, Wien, Fotografie,
- 2002 Kunstsammlung Essl / Klosterneuburg, Fotografie, P
- 2004 Romtipendium f. künstl.Fotografie, P
- B = Beteiligung P = Publikation

Kontaktaufnahme:

Mario Rott, Holohergasse 34a, 1150 Wien
Tel.: 01 97 446 97, 0699 12 55 49 11, 0699 19 74 46 97

E-Mail: mario@rott.at www.rott.at

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Fritz Ruprechter

Kurzbiographie:

1950 geboren in Matrei in Osttirol, Österreich
1972 - 76 Studium der Malerei in Wien; Cork, Irland, und Groningen, Niederlande
1976 Diplom in Groningen , Niederlande
1978 Förderungspreis der Stadt Wien
1978-2005 mehrmalige Studienaufenthalte in Japan und Südamerika
Seit 1975 zahlreiche Ausstellungen in Europa, USA und Japan.

Ausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen:

Museum des 20. Jahrhunderts, Wien,
Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum, Innsbruck
Forum Stadtpark, Graz
Niederösterreichisches Landesmuseum, blaugelbe galerie, Wien
Galerie modern art, Wien
Galerie atrium ed arte, Wien
artmark galerie, Spital am Phyrn
Wittgensteinhaus, Wien
Oskar Kokoschka Galerie, Prag, Tschechien
Museum moderner Kunst, Passau, Deutschland
Dokumentationszentrum f. moderne Kunst, St. Pölten
Museum der Stadt Waiblingen, Deutschland

Kontaktaufnahme

Fritz Ruprechter, Achauerstraße 21, 2326 Maria Lanzendorf

Tel.: 0043 2235 47779

E-Mail: fritzruprechter@gmx.at, <http://ruprechter.mine.nu>

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Savio

1969 geb. in Nußdorf-Debant/Osttirol
1990-94 Akademie der Bildenden Künste, Wien bei Anton Lehmden, Josef Mikl
1994 Diplom
1997 Renovierung und Eröffnung des eigenen Ateliers in Gars am Kamp, NÖ

Einzelausstellungen (Auswahl):

"Anfang", Galerie Elefant, Landeck
"Leid-enschaft", Galerie Elefant, Hall i.T.
"Augenblicke", Galerie der Stadt Lienz
"Geschichte", Kunsthaus Rondula, Osttirol
"Befreiung", Galerie Elefant, Landeck
"Querschnitt", Kunsthaus Rondula, Osttirol
"Landschafts-Akt", Dungal Zentrum, Gars
"Menschen - Bild", Galerie am Salzgries, Wien
Bürgerhaus Drosendorf, NÖ
Art Innsbruck, Kunsthaus Rondula, Osttirol
Art Vienna, Galerie am Salzgries, Wien
Schlossgalerie Mondsee, OÖ
Galerie Altesse, Fürstentum Liechtenstein
"Generationen", Galerie am Salzgries, Wien
Alte Schmiede, Schönberg am Kamp, NÖ
„Konturen“, Schloss Grafenegg, NÖ

Ausstellungsbeteiligungen (Auswahl):

"Villgrater Kulturwiese", Osttirol
"Herz", Kunsthaus Rondula, Osttirol
"Hin und Retour", Neue Galerie der Stadt Lienz
"Akte", Galerie Maringer, St. Pölten
Galerie Prisma, Bozen, Italien
VII. Triennale für religiöse Skulptur, Krakau, Polen
"Stein Zeichen", Lithographiemappe mit 15 Tiroler Künstlern, Galerie Elefant, Tirol
Landscape Art Project '98, Am Wachtberg bei Gars am Kamp, NÖ
Waldviertel Festival, Schloß Greillenstein, NÖ
Landscape Art Project 2000, Am Wachtberg bei Gars am Kamp, NÖ
Dungal Zentrum, Gars am Kamp, NÖ
Kunst- und Antiquitätenmesse Graz, Stm
Domgalerie, Wiener Neustadt
Kunst- und Antiquitätenmesse, Hofburg Wien
Art Vienna
Art Innsbruck

Auftragsarbeiten:

"Formenklang", Wandgestaltung Fa. Nestlé Österreich
"Kreuzweg", für die Kapelle des a.ö. Bezirkskrankenhauses Lienz, Osttirol
"Kaunertal", Gemälde für die Tiroler Wasserkraft AG
Dungal- Sport- und Aktivhotel, Gars, NÖ
Sparkasse Horn, NÖ; Raiffeisenbank Horn, NÖ

Kontaktaufnahme

Savio, Zitternberg 42, 3571 Gars am Kamp
Tel.: 0043 2985 33153,

E-Mail: atelier.savio@aon.at, www.savio.at

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Lukas Schaller

geboren am 03.04.1973 in Lienz/Osttirol

lebt und arbeitet in Wien

Studium Publizistik und Kommunikationswissenschaften, Wien, 1993-1997

Schule für künstlerische Fotografie (Friedl Kubelka), Wien, 1998

als Fotograf autodidakt

Ausstellungen/Beteiligungen/Stipendien:

2000 Trentino/Südtirol/Tirol, Fotografien, Euregio Pavillon, EXPO2000, Hannover

2001 Franzjosefshöhe, Fotografien, Soho in Ottakring

2002 Flüchtig Daheim, PhoneHome, Fotografien, Soho in Ottakring

2003 Ganz Galtür unter einem Dach, Fotoportraits aller Dorfbewohner , Alpinarium

2003 AustriaWest, DVD, Ausstellungsbeteiligung, Architekturtriennale Mailand

2004 Kunstpavillons Venedig, Welcome at Beletage, Fotografien 2004

2004 London-Aufenthalt

2005 La Cite Manifeste a Mulhouse, Ausstellung, Architekturforum Innsbruck

2005 Bilder 203, Ausstellungsbeteiligung, Fotogalerie Wien

2005 Stipendium BKA, Paris-Aufenthalt (Fotoatelier Paris)

Kontaktaufnahme

Lukas Schaller, Gumpendorferstrasse 94/1/7, 1060 Wien

Tel. 0043 699 11647472

E-Mail: mail@lukasschaller.at, www.lukasschaller.at

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Johannes Steininger

1959 in Wien geboren
Jugend in Lienz

1977 – 1983 Studien an der Akademie der bildenden Künste bei Prof. Wolfgang Hollegha und Prof. Josef Mikl: Malerei
und an der Universität Wien: Geschichte

1983 Meisterschulpreis
1983 Diplom für Malerei

Seit 1984 als Kunsterzieher in Wien Ottakring tätig

Kontaktaufnahme:
Johannes Steininger, Kolonitzg. 7/9, 1030 Wien,
Tel.: 0043 1 7141297
oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Fritz Tiefenthaler

geboren am 2.9.1929 in Matri in Osttirol

1944 Meisterschule Graz

1949 Akademie der bildenden Künste, Wien

1959 Lehrbeauftragter an der Akademie für angewandte Kunst in Wien

1970 Professor an der Akademie für angewandte Kunst in Wien

Freiberufliche Tätigkeit auf dem Gebiet der Plastik, Auftragsarbeiten, Teilnahme an Wettbewerben und Symposien

Kontaktaufnahme

Fritz Tiefenthaler, Westbahnstraße 35, 1070 Wien

Tel.: 0043 1 523 06 71

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Michael Unterluggauer

Kurzbiographie von Mag. phil. Eleonora Bliem-Scolari

Die Intuition als treibende Kraft für seine Malerei

Es war kein seit frühester Kindheit ursächlich intentionsbedingtes Kunstwollen dafür ausschlaggebend, daß der 1953 in Lienz in Osttirol in eine Großfamilie geborene Kunstschaffende Michael Unterluggauer die Entscheidung faßte, der Malerei einen immanent wichtigen Anteil in seinem Leben zuzugestehen. Vielmehr entstand dieses Bedürfnis, sich heute mit voller spannungsgeladener Leidenschaft dem Malen hinzugeben, aus einer durch kontroverielle Erfahrungswerte gewachsenen Intuition heraus.

Noch während der vorrangigen Ausbildung zum Hauptschullehrer an der Pädagogischen Akademie in Innsbruck fanden die ersten produktiv umgesetzten Kontakte in dem Genre statt, die mit der bestätigenden Unterstützung seines damaligen Kunstprofessors Adolf Luchner rückblickend für die eigentliche Weiterentwicklung Unterluggauers zum Maler von Bedeutung sind. Kleinformatig angelegte Aquarelle und Arbeiten in Öl, in denen toskanische Landschaften, Stilleben und Personenstaffagen in subtil gewählter Gegenständlichkeit vorherrschen und bereits im Ansatz eine Abstrahierung erkennen lassen, gelten als bevorzugte Stilcharakteristika in Michael Unterluggauers ersten Jahrzehnten als Maler. Interessanterweise fand erst Mitte der 90er Jahre durch den impuls geladenen Kontakt mit dem extrovertierten Künstler Peter Mairinger jener Wechsel im Darstellungsprinzip statt, den wir insbesondere in den aktuellen Arbeiten in variablen Mustern wiederfinden können und die in Folge in der Öffentlichkeit kontinuierlich präsentiert werden. Das in der Grundtendenz expressiv gegenstandlose Bildsujet erfährt zum Teil mit organischen Strukturen, morphologischen Sequenzen und mit menschlichen Gestalten als tendenzielle Emotionsträger eine Wiederbelebung mit zuordenbaren Motiven. In diesem Sinn setzt der Kunstschaffende in seinen Arbeiten bevorzugt Mischtechniken ein, in denen neben Acrylfarben auch Öl und Aquarell als Grundkomponenten mit grafischen Akzenten kombiniert, bzw. mit unterschiedlichen Materialien als Collage angelegt werden. Auch eine ausgeprägt manipulierende Behandlung der Bildoberfläche während des Malprozesses, dem meistens eine Serie von Studien und Skizzen vorangehen, resultiert in Michael Unterluggauers Absicht, in seine Bilder impulsive Momentaufnahmen seiner Persönlichkeit mit einfließen zu lassen. Eine Reihe von Auftragsarbeiten, wie das Fassadengemälde für die Hauptschule in Nußdorf – Debant (2001) und die keramische Gestaltung einer privaten Brunnenanlage (2005) begleiten mit einer Anzahl von Präsentationen in Nord-, Ost- und Südtirol, in Salzburg, in Florenz und in Deutschland und geplanten Projekten in Wien, Frankfurt und Liechtenstein. Michael Unterluggauers Weg als selbstbewußt motivierten Maler von Intuitionsabhängigen Sequenzen.

Kontaktaufnahme:

Michael Unterluggauer, Dorfstraße 6a, 9900 Gaimberg

Tel.: 0043 4852 70358, Mobil 0043 650 48 222 03

E-Mail: michael@unterluggauer-art.at, www.unterluggauer-art.at

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Gerhard Wassnig

- Geboren am 28.10.1942 in Lienz. Dort aufgewachsen, in frühester Kindheit der Malerei zugewandt und dieser bis heute treu geblieben.
- Erste Ausstellung 1964. In der weiteren Folge bis 2005 über 60 Ausstellungen im In-und Ausland bestritten.
- 1969 Aufnahme in den Vorstand der Tiroler Künstlerschaft, Kulturattache für den kulturellen Austausch (Theater, Konzerte, Bildende Kunst) bei der Österr.Sowjetischen Gesellschaft.
- 1996 Theodor- Körner- Preis für Wissenschaft und Kunst.
- 2005 Ehrenpräsident der Tiroler Künstlerschaft.
- Von 1968 bis 2005 Leiter der STÄDTISCHEN GALERIE LIENZ. Organisation von über 500 Ausstellungen.
- Von 1982 – 2005 KULTURAMTSLEITER der STADT LIENZ.
- Studienreisen in über 25 Ländern. Diverse private und öffentliche Ankäufe.
- Zahlreiche Kataloge, Zeitungsberichte; sowie Kulturbeiträge in Rundfunk und Fernsehen in Österreich, Deutschland, Italien, Südtirol, Russland, Georgien, Friaul.

Seine zeitweilige Präferenz für Großformate findet Bestätigung in vielen unterschiedlichen Holzscheiben, die in ihrer Farbpracht, Harmonie und Vieldeutigkeit auch ein, mittlerweile verpöntes, Glücksgefühl auszulösen vermögen. Einzelexemplare, aber auch Zyklen, die den Themenkreis „Carmina burana“ oder „Mir“ zum Inhalt haben, bestehen vor in-und ausländischem Publikum. Es sind nicht zuletzt auch die so genannten kleinen , einfachen Dinge – vielleicht Strukturen des sich in einer Regenpfütze spiegelnden Sonnenlichts, vielleicht die Gleichförmigkeit der sich vor Venedig dahinstreckenden Sandbänke, vielleicht auch die herbe Schönheit einer primitiv geschichteten Steinmauer-, die den Künstler in ihren Bann ziehen. Denn selbst in der jüngeren Schaffenszeit, bei der G.W. seine Malkunst wieder mehr in den Vordergrund rückt, sind strukturelle Elemente gestalterische Momente. Geläufig sind ihm viele Möglichkeiten der Umsetzung.

Punkte, Linien, Flächen, Formen - allgemein verständliche Gestaltungselemente in Gerhard Wassnigs grafischen Blättern – bestimmen die „ Strukturen“, deren Motiveffekte und Reizvielfalt den Betrachter zum Nachvollzug sinnlicher Wahrnehmungen animieren. Bei aller scheinbar vorhandenen Tendenz zum Perfektionismus, dem der höchst eigenwillige, schöpferische Prozess zugrunde liegt, bleiben seine Kreationen unwiederholbare Einzelausführungen.

Kontaktaufnahme

Gerhard Wassnig, Schulstraße 2, 9900 Lienz

Tel./Fax: 0043 4852 63816

E-Mail: gerhard.wassnig@aon.at

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Joe Wandaller

- 1954 in Eisentratten, Kärnten geboren
1965 – 1973 BG/BRG Lienz
1977 – 1983 Akademie der Bildenden Künste, Wien:
Meisterklasse Prof. Hessing
Werkerziehung Prof. Köb
1979 Goldener Fügpreis
1980 Meisterschulpreis, Klasse Prof. Hessing

Ausstellungen (Auswahl):

- 2004 Städtische Galerie Lienz
2002 Kunstwerkstatt, Lebenshilfe Lienz
1998 Bank Austria, Lienz
1989 Städtische Galerie Lienz
1979 Katholische Hochschulgemeinde Wien

Ausstellungsbeteiligungen (Auswahl):

- 2005 „Kunstraum Osttirol“, Kunstraum Palais Porcia, Wien
2005 Galerie de Bréttér, Tresdorf, Kärnten
2004 Galerie Prisma, Bozen
2001 Galerie Art&Design, Wien
1999 Alte Burg, Gmünd, Kärnten
1996 „Mein Weinviertel“, Herrnbaumgarten
1996 Kunsthaus Rondula , Göriach bei Lienz
1995 Schloss Maretsch, Bozen
1993 Museum der Stadt Lienz, Schloss Bruck
1990 Forum West , Salzburg
1988 Sister-City Exhibition, Jackson Hole, Wyoming USA

Lebt in Lienz und arbeitet als Kunst- und Werkerzieher am BG/BRG Lienz

Kontaktaufnahme:

Joe Wandaller, Maximilianstraße 9, 9900 Lienz

Tel: 0043 4852 65581

E-Mail: anna.ck@aon.at

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Dorothea Wimmer

geboren in Lienz

1997 Studium Bühnenbild/Bühnenmalerei/Kostümentwurf am Mozarteum in Salzburg

1979 Diplom; Jahresstipendium der Stiftung Mozarteum

1980-1983 Ausstattungsassistentin am Schillertheater in Berlin
anschl. als freie Kostümbildnerin tätig, in Stuttgart, Frankfurt, Düsseldorf, Hamburg,
München, Zürich, Wien....

1990 Klasse für künstlerische Fotografie bei Friedl Kubelka-Bondy

1992 Sommerakademie Salzburg, Michael Schmidt,
Fotoseminar Christine Frisinghelli, Akademie f. angewandte Kunst: "Fragen zur
zeitgenössischen Fotografie"

1993 Sommerakademie Salzburg, Klasse Nan Goldin
Ausstellungsbeteiligung „Erotische Fotografie“, Galerie Hummel, Wien

1994 Atelier-Stipendium des BMUK in Paris
Ausstellung Galerie Fotohof, Salzburg
Ankauf von Arbeiten durch das Bundesministerium
Gründung des Fotoateliers/Bürgerspitalgasse im Wien, gemeinsam mit dem Fotokünstler
Klaus Fritsch

1995 Römerquelle Kunstwettbewerb (Ankäufe)

1997 Atelier-Stipendium des BMUK in New York
Ausstellungsbeteiligung „Hin und Retour“, Städtische Galerie Lienz

1998 Sommerakademie Salzburg, Klasse Rivka Rinn
Mitbegründerin- und Kuratorin des freien Kunstprojekts „KLINIK/Morphing Systems“
einer 4-monatigen Ausstellung zeitgenössischer Kunst mit vier Vernissagen, in Zürich
Galerie Pac, Fribourg (CH)
Galerie Christa Burger, München

1999 Publikation des Kataloges der Ausstellung "KLINIK/Morphing Systems" (edition Patrik
Frey, Vertrieb Scalo Zürich)

2001 Foyer des Museumsquartiers Wien, 22 Lichtkästen „o.T.“

2002 Atelier-Stipendium Paris

2003 Videoarbeiten für Opern- und Schauspielhaus in Bonn

2004 Johanneskapelle Traunkirchen

Kontaktaufnahme:

Dorothea Wimmer, Westbahnstraße 26/5, 1070 Wien

Tel.: 0043 1 971 31 13, Mobil 0043 664 5227307

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at

Linda Wolfsgruber

wurde 1961 in Bruneck/Südtirol geboren. Sie besuchte die Kunstschule in St. Ulrich in Gröden von 1975 bis 1978. Im Anschluß daran machte sie im Zeitraum von 1978 bis 1980 eine Ausbildung zur Schriftsetzerin und Graphikerin in München und Bruneck. Von 1981 bis 1983 absolvierte sie die «Scuola del Libro» in Urbino und begann danach ihre Arbeit als freischaffende Künstlerin in Florenz, Bruneck und Wien. Ihre Bücher wurden bereits in 17 Sprachen übersetzt. Linda Wolfsgruber lebt in Wien.

Auszeichnungen:

- 1994 Illustrationspreis zum Kinder- und Jugendbuchpreis der Stadt Wien
- 1995 Österreichischer Kinder- und Jugendbuchpreis für Illustration
- 1988 Premio Andersen «Baia delle Favole», Sestri Levante/Italien
- 1996 Josef Binder Award für Illustration, verliehen von Design Austria, Wien
- 1997 Kinder- und Jugendbuchpreis der Stadt Wien ; Ehrenliste zum Österreichischen Kinder- und Jugendbuchpreis ; Goldener Apfel der Biennale der Illustration Bratislava/Slowakei
- 1998 Jugendbuchpreis der Stadt Wien
- 1999 Österreichischer Kinder- und Jugendbuchpreis ; Kinderbuchpreis der Stadt Wien
- 2000 Österreichischer Kinder- und Jugendbuchpreis ; Österreichischer Förderungspreis für Kinder- und Jugendliteratur
- 2001 Kinderbuchpreis der Stadt Wien
- 2002 Illustrationspreis zum Österreichischen Kinder- und Jugendbuchpreis ; Sonderpreis des Kinder- und Jugendliteraturpreises des Landes Steiermark

Ausstellungen:

- Internationale Illustratorschau in Bologna;
- Internationale Illustratorschau im Otani Memorial Art Museum, Japan;
- Internationale Illustratoren Ausstellung in der Art Directors Club Gallery, New York;
- Illustrationsausstellung in der Internationalen Gallery, San Diego, Kalifornien;
- seit 1986 jährliche Teilnahme an der internationalen Illustratorschau in Sarned, Italien;
- Teilnahme an der «Pinocchio Graphics», Venedig
- Internationale Illustrationsausstellung in Bruneck;
- Teilnahme an der 1. Illustrationsbiennale in Venedig;
- Teilnahme an einer Wanderausstellung von Illustrationen (Rom, München, Helsinki)

- 2000 Galerie Kunstmagazin, Bruck an der Mur ; Cafe Mitterhofer, Innichen ; Berlin, Galerie Treptow & C.
- 2001 Einzelausstellung Museum Fliess
- 2002 Einzelausstellung Schloß Bruck, Lienz ; Burg Wissem Bilderbuchmuseum ; Der Stadt Troisdorf «200 Jahre Wilhelm Hauff» ; Historisches Museum der Stadt Wien «Die Welt steht auf keinen Fall mehr lang», Johann Nestroy zum 200. Geburtstag ; «Vom großen Hörensagen», Cafe Roth, Bruneck, Einzelausstellung
- 2003 Burg Wissem Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf «Im Garten von Peter Hase» ; 6. Internationales Malersymposium, Casino Velden

Kontaktaufnahme:

Linda Wolfsgruber, Yppenplatz 10/13, A-1160 Wien

linda.wolfsgruber@aon.at,

oder über Club Osttirol, Peter Unterweger, Tel.: 0699 10 25 62 05, kultur@clubosttirol.at